

Mit freundlicher Unterstützung von

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung


Institut für Slawistik

 universität
wien




MINISTERSTVO ŠKOLSTVÍ,
MLÁDEŽE A TĚLOVÝCHOVY
 Pedagogická
fakulta
Faculty
of Education

Jihočeská univerzita
v Českých Budějovicích
University of South Bohemia
in České Budějovice

Prag als Symbol im österreichischen und tschechischen kulturhistorischen Gedächtnis (Fachworkshop)

Projektpartner für österreichische Studierende:

Dr. phil. Naděžda Salmhoferová

Institut für Slawistik der Universität Wien
Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät
Universitätscampus, Spitalgasse 2 – 4, Hof 3
1090 Wien

E-mail: nadezda.salmhoferova@univie.ac.at

Projektpartner für tschechische Studierende:

Mgr. Jana Kusová, Ph.D.

Institut für Germanistik der Pädagogischen Fakultät
Südböhmische Universität České Budějovice
Jeronýmova 10, 371 15 České Budějovice

E-mail: kusova@pf.jcu.cz

Zwei Online-Veranstaltungen (Juli/September) und
eine dreitägige Fachexkursion nach Prag

Termin der Exkursion: 13. 9. – 15. 9. 2023



Bildquelle: Wikimedia Commons, Pierre-Selim Huard

TeilnehmerInnen

- 10 tschechische Studierende
- 10 österreichische Studierende

Unterkunft wird in einem Hostel organisiert, das **Verpflegungsgeld** wird ausgezahlt.

Ziel des Fachworkshops

Der Fachworkshop vermittelt am Beispiel einiger mit Prag verbundenen Phänomene materieller wie auch geistiger Art die gemeinsame tschechisch-österreichische Geschichte und deren Reflexion in der Gegenwart. Als Untersuchungsgegenstand wurden die Prager Burg und die Prager jüdische Stadt gewählt. Beide Denkmäler werden einerseits (bau)historisch analysiert, andererseits werden sie in Bezug auf ihre immateriellen Charakteristika (Symbolik, Geschichte, Narrative, Interpretationen, Mythen, Persönlichkeiten usw.) durchforscht.

Aus dem Programm: Besuch der österreichischen Botschaft in Prag, des Österreichischen Kulturforums Prag, der Prager Burg, der Prager jüdischen Stadt, des Franz Kafka Museums.